

Trinklied, D. 888 "**Bacchus**, feister Fürst des Weins"
1850

Vers 1 vrij naar: William Shakespeare
Vers 2 toegeschreven aan: Friedrich Reil

Franz Schubert

f **Feurig**

Tenor

Bac - chus, ed - ler Fürst des Weins, komm miet Au - gen hel - len
Un - ser Sang er - schal - le hoch! Wein mit Sang schmeckt bes - ser

Bas

6

T.

Scheins; uns' - re Sorg' ver - scheuch' dein Fass, und dein Laub uns krö - nen lass.
noch. So ent - flie - het froh die Zeit; wem's nicht mun - det, flie - he weit!

B.

mf

11

T.

Schenk' Wein, bis die Welt sich dreht! Schenk' Wein,
Hoch dir, ed - ler Göt - ter - trank! Hoch dir,

B.

f

15

T.

bis die Welt sich dreht! Schenk' Wein, bis die Welt sich dreht!
ed - ler Göt - ter - trank! Hoch dir, ed - ler Göt - ter - trank!

B.